

REICHENBACHIA

STAATLICHES MUSEUM FÜR TIERKUNDE IN DRESDEN

Bd. 19

Ausgegeben 15. Dezember 1981

Nr. 3

Neue *Apion*-Arten aus der Wüste Betpakdala (Zentral-Kasachstan) (Coleoptera, Curculionidae)

Mit 4 Figuren

M. S. BAJTENOV

Alma-Ata

Im Sommer 1980 haben wir die Rüsselkäferfauna der Lehmwüste Betpakdala in Zentral-Kasachstan (UdSSR) studiert. Unter einer ganzen Anzahl von interessanten Rüsselkäfern waren 3 neue Arten der Gattung *Apion* vorhanden, deren Beschreibung hier folgt.

Die Typen von *A. betpakdalense* sp. n., *A. emmrichi* sp. n. und *A. rubroflavus* sp. n. befinden sich in Alma-Ata (Zoologisches Institut der Akademie der Wissenschaften der Kasachischen SSR), 4 Paratypen (2 ♂♂, 2 ♀♀) von *A. emmrichi* sp. n. befinden sich in Dresden (Staatliches Museum für Tierkunde).

1. *Apion* (*Onychapion*) *betpakdalense* sp. n. (Fig. 1)

Körper schwarz, glänzend, nicht dicht weißhaarig; Kopf quadratisch, mit parallelen Schläfen, die dem Durchmesser der Augen entsprechen; Augen groß, eingedrückt; Rüssel zylindrisch, gerade, 2mal länger als der Kopf, glänzend, zerstreut und fein punktiert; Fühler kräftig, an der Basis des Rüssels eingelenkt; Fühlerschaft leicht keulenartig; Glieder der Geißel rundlich-quadratisch, 1. Glied etwas dicker als die übrigen; Keule spindelförmig, zugespitzt; Halsschild etwas länger als breit, mit der größten Breite vor der Mitte, an den Seiten geneigt gewölbt, am Vorderende mit breiter Abschnürung, auf der Scheibe zart quengerippt; Schildchen klein, leicht gewölbt; Flügeldecken länglich-oval, mit abgeschnitten abgerundeter Schulterbeule, an den Seiten gleichmäßig geneigt abgerundet; Punktfurchen scharf ausgeprägt, etwas schmaler als die eingedrückten Zwischenräume; Beine schlank, Schenkel und Schienen dünn; Tarsen dünn und lang, Krallenglied ebenso lang wie die vorhergehenden, Klauen frei. Länge 2 mm. Material. Holotypus, ♀: Kasachstan, Wüste Betpakdala, auf *Tamarix laxa*, 10. VI. 1980 (M. BAJTENOV).

Die beschriebene Art steht *A. pyripenne* REITT. am nächsten, die Unterschiede zwischen beiden Arten sind aus der folgenden Tabelle ersichtlich:

- | | | |
|-------|--|---------------------------------------|
| 1 (2) | Körper rotbraun; Fühler schlank, Glieder der Geißel langgezogen, länger als breit; Halsschild merklich länger als breit, 2mal kürzer als die Länge der Flügeldecken; Zwischenräume der Flügeldecken geneigt abgerundet, merklich breiter als die Punktfurchen. Länge 2,5 mm. | <i>A. pyripenne</i> REITT. |
| 2 (1) | Körper schwarz; Fühler kräftig, Glieder der Geißel so lang wie breit; Halsschild etwas länger als breit, 2,5mal kürzer als die Länge der Flügeldecken; Zwischenräume der Flügeldecken eingedrückt, etwas breiter als die Punktfurchen. Länge 2 mm. | <i>A. betpakdalense</i> sp. n. |

2. *Apion* (*Metapion*) *emmrichi* sp. n. (Fig. 2 a–c)

Körper braun (ausschließlich des Rüssels), dicht mit weißen länglich-ovalen Schüppchen bedeckt.

♂. Kopf quadratisch, mit breiter eingedrückter Stirn; Augen schwach gewölbt; Rüssel

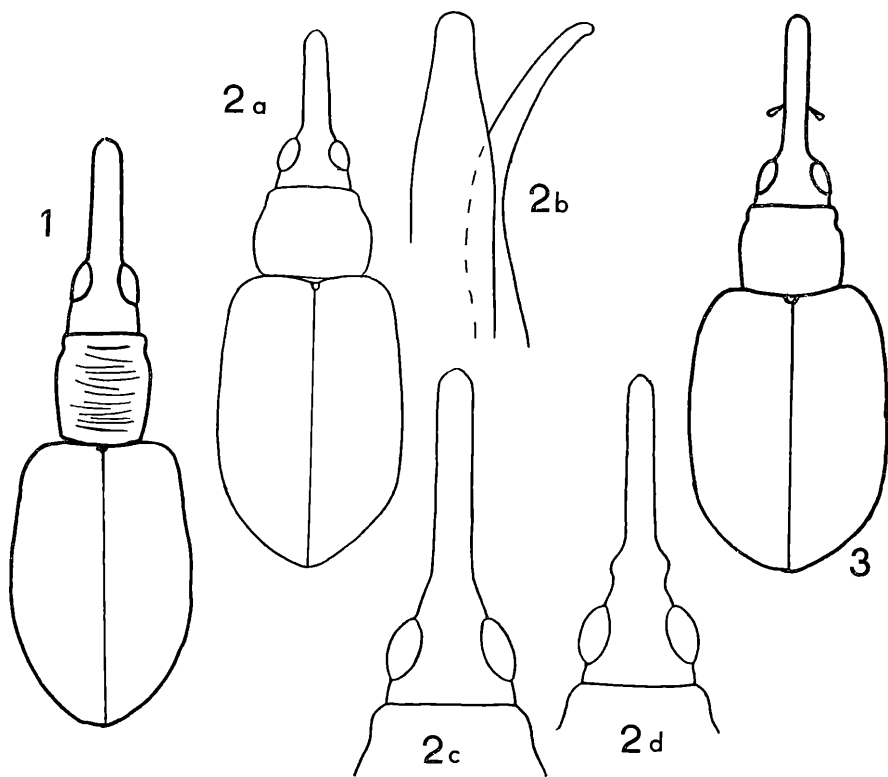


Fig. 1-3.

1 *Apion betpakdalense* sp. n., ♀, Umriß des Körpers – 2 a-c: *Apion emmrichi* sp. n., ♂, Umriß des Körpers (a), Form des Aedoeagus (b), Kopf (c) – 2 d: *Apion lepidopterorum* WAGNER, Kopf – 3: *Apion rubroflavus* sp. n., ♀, Umriß des Körpers.

etwas länger als der Halsschild, zylindrisch, gleichmäßig schwach gebogen, glänzend, zart punktiert, an der Basis wenig gewölbt; die Fühler sind an der Basis des Rüssels eingelenkt; Fühlerschaft kurz, verdickt, 1. Glied der Geißel etwas dicker als die übrigen, langgezogenen; Glieder 2-4 etwas länger als breit; Glieder 5-6 quadratisch, Glied 7 quer, Keule oval, zugespitzt; Halsschild merklich quer, an den Seiten gewölbt abgerundet, mit ausgeprägten Abschnürungen am vorderen und hinteren Rand; Flügeldecken oval, mit ausgeprägter Schulterbeule, Punktfurchen der Flügeldecken schmäler als die platten Zwischenräume; Beine schlank, Schenkel schwach keulenartig; Schienen gerade, zur Spitze leicht ausgedehnt; Tarsen schmal; Aedoeagus lanzettartig, mit gerade abgeschnittener Spitze. Länge 2 mm.

♀. Rüssel dünner, länger.

Material. H o l o t y p u s, ♂; Allotypus, ♀: Kasachstan, Wüste Betpakdala, Berg Dschambul, auf *Atraphaxis replicata*, 10. VI. 1980 (M. BAJTENOV). Paratypen 6 ♂♂, 10 ♀♀, ebenda.

Vom nahestehenden *Apion lepidopterorum* WAGN. (Fig. 2 d) unterscheidet sich die Art wie folgt:

- 1 (2) Rüssel dünn, an der Basis mit einer zahnförmigen Erweiterung; Geißelglieder der Fühler mit abstehenden dunklen Härchen bedeckt, Tarsen schmal, 1. Glied doppelt so lang wie breit; Aedoeagus linealisch. **A. lepidopterorum** WAGN.
- 2 (1) Rüssel verdickt, an der Basis etwas gewölbt; Geißelglieder der Fühler mit ovalen Schüppchen bedeckt; Tarsen breit, 1. Glied etwas länger als breit; Aedoeagus lanzettlich, an der Spitze gerade abgeschnitten. **A. emmrichi** sp. n.
- Die neue Art ist zu Ehren meines Kollegen Dr. Emmrich (Dresden) benannt.

3. *Apion (Erythroapion) rubroflavus* sp. n. (Fig. 3)

Körper gelblichrot, nicht dicht weißhaarig.

Kopf quer, mit breiten Schläfen; Stirn breit, punktiert; Augen etwas gewölbt; Rüssel schwach gebogen, 1,5mal länger als der Halsschild, feiner punktiert; Fühler im basalen Drittel des Rüssels eingelenkt; Schaft gerade, etwas länger als die Länge des 1. Geißelgliedes, Glieder 2–4 länglich oval; Glieder 5–7 rundlich quadratisch; Keule oval; Halsschild quer, an den Seiten schwach abgerundet, auf der Scheibe grob punktiert; Schildchen nicht groß; Flügeldecken kurz, oval, mit ausgeprägter Schulterbeule; Punktfurchen der Flügeldecken vertieft, Zwischenräume flach, breiter als die Streifen; Schenkel dünn; Schienen zur Spitze leicht ausgedehnt; Tarsen schmal. Länge 2 mm.

Material. *H o l o t y p u s*, ♀: Kasachstan, Wüste Betpakdala, auf *Atraphaxis replicata*, 10. VI. 1980 (M. BAJTENOV).

Die Art ähnelt *Apion rubens* STEPH.:

- 1 (2) Rüssel etwas länger als der Halsschild, stark gebogen; Fühler kräftig, Glieder 1–4 der Geißel rundlich oval; Flügeldecken länglich oval. Länge 2,2–2,5. mm. **A. rubens** STEPH.
- 2 (1) Rüssel 1,5mal länger als der Halsschild, schwach gebogen; Fühler schlank, Glieder 1–4 der Geißel langgezogen; Flügeldecken kurz-oval. Länge 1,8 mm. **A. rubroflavus** sp. n.

Anschrift des Autors:

Dr. M. S. Bajtenov, Institut für Botanik der Akademie der Wissenschaften der Kasachischen SSR, Kirova 103, USSR — 480 100 Alma-Ata

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Reichenbachia](#)

Jahr/Year: 1981

Band/Volume: [19](#)

Autor(en)/Author(s): Bajtenov Muslim S.

Artikel/Article: [Neue Apion-Arten aus der Wüste Betpakdala \(Zentral-Kasachstan\)\(Coleoptera, Curculionidae\) 27-29](#)